



HALLE ★ Die Stadt

Antrag

Nummer: III/2001/01896

Datum: 23.10.2001

Wiedervorlage:

Aktz.:

Bezug-Nr.:

Abteilung/Amt/Fraktio PDS

n:

Müller, Klaus

Beratungsfolge	Termin	Status	Zustimmung	Veränderung	Ablehnung
Stadtrat	14.11.2001	öffentlich beschließend			

Betreff: Antrag des Stadtrates Klaus Müller, PDS - zur Haltestelle Burg Giebichenstein

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Haltestellen der Straßenbahn an der Kreuzung Burg Giebichenstein (Seebener Straße / Talstraße / Burgstraße) mit Wiederaufnahme des Straßenbahnlinienverkehrs nach

Kröllwitz jeweils bezogen auf die Fahrtrichtung hinter die Kreuzung gelegt werden können.

Das bedeutet

- die Haltestelle für Straßenbahnen mit Fahrtziel Kröllwitz (Linie 7) in die Talstraße
- die Haltestelle für Straßenbahnen mit Fahrtziel Trotha (Linie 8) in die Seebener Straße
- die Haltestelle für Straßenbahnen mit Fahrtziel Innenstadt (Linien 7 und 8) in die Burgstraße

zu verlegen.

Das Ergebnis der Prüfung ist im Ausschuss für Planung Umwelt und Verkehr vorzustellen.

Begründung:

Vor Einstellung des Straßenbahnlinienverkehrs nach Kröllwitz befanden sich die Haltestellen in Fahrtrichtung jeweils vor der Kreuzung. Bei dieser Anordnung der Haltestellen ergeben sich für jede Haltestelle zwei mögliche Fahrtrichtungen. Bedingt durch die Linienführung bedeutet dies zwei räumlich getrennte Haltestellen für das Fahrtziel Innenstadt. Dieser Nachteil entfällt bei einer Verlegung der Haltestellen jeweils hinter die Kreuzung.

gez. Klaus Müller

Stadtrat

Terminvorgabe	Person/Amt	Zuarbeit	Erledigt am